

MITTEILUNGS

BLATT DER

MARKT



EMEINDE

# NEUNKIRCHEN-AM-BRAND

## MIT AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

33. Jahrgang

[www.neunkirchen-am-brand.de](http://www.neunkirchen-am-brand.de) - 01. 04. 2005

Nr. 7



Unser Freibad vor dem Aus ???

**Noch nicht ganz, es gibt noch eine Chance und zwar die,  
indem die laufenden Kosten gesenkt werden können.**

- Wie?**
- durch Gründung eines Fördervereins
  - durch Einsatz von Hartz IV Arbeitskräften
  - und vor allem: durch Mithilfe von Ehrenamtlichen bei den verschiedensten Arbeiten wie Heckenschneiden, Streichen, Rasenmähen, kleine Reparaturen, . . .
  - durch Sponsoren
  - durch Mithilfe aller Vereine

**Wann?** - an Wochenenden oder Abenden im April, Mai, je nach Vereinbarung, aber auch während der laufenden Badesaison

**Wie?** - Freiwillige oder Leute, die irgendwelche Ideen oder Anregungen haben mögen dies bitte der Verwaltung Frau Rung, Tel. 705-13 oder E-mail [info@neunkirchen-am-brand.de](mailto:info@neunkirchen-am-brand.de) melden.

Auch bei den Haushaltsberatungen des Marktes für das Jahr 2005 wird wegen der wirtschaftlich und finanziell angespannten Situation wieder darüber diskutiert, ob alle Einrichtungen des Marktes noch geöffnet und erhalten werden können. Es wird immer deutlicher, dass unpopuläre Maßnahmen mit einschneidenden Auswirkungen umgesetzt werden müssen, falls nicht Bürgerinnen und Bürger selbst aktiv werden und handeln.

**HELFEN SIE MIT, UNSER FREIBAD ZU ERHALTEN!  
ES LIEGT AN IHNEN . . .**

# Bekanntmachungen der Marktgemeinde

## **Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB) - Bauleitplanung;**

### **1. Änderung des Flächennutzungsplans mit integriertem Landschaftsplan; Bekanntmachung der Genehmigung nach § 6 BauGB und Art. 3 Bayer. Naturschutzgesetz (BayNatSchG)**

Der Marktgemeinderat Neunkirchen a. Brand hat in seiner Sitzung am 27.10.2004 die 1. Änderung des Flächennutzungsplans mit integriertem Landschaftsplan für das gesamte Gemeindegebiet mit Stand vom 17.03.2004 gem. § 6 BauGB festgestellt. Mit Schreiben des Landratsamtes Forchheim vom 08.03.2005, Az. 4/46-6100, wurde die 1. Änderung des Flächennutzungsplans mit integriertem Landschaftsplan gem. § 6 Abs. 1 BauGB genehmigt.

Die 1. Änderung des Flächennutzungsplans mit integriertem Landschaftsplan sowie die dazugehörigen Erläuterungsberichte werden im neuen Rathaus des Marktes Neunkirchen a. Brand, Klosterhof 2-4, Eingang Ostflügel, 91077 Neunkirchen a. Brand, während der üblichen Dienststunden (Montag, Mittwoch - Freitag von 08:15 Uhr bis 12:00 Uhr, Montag von 13:00 Uhr bis 16:30 Uhr, Donnerstag von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr, Dienstag ganztägig geschlossen) zu jedermanns Einsicht bereitgehalten.

Mit dieser Bekanntmachung wird die 1. Änderung des Flächennutzungsplans mit integriertem Landschaftsplan gem. § 6 Abs. 5 Satz 2 BauGB wirksam.

#### **Hinweis:**

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 des Baugesetzbuches (BauGB) bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel der Abwägung sind unbeachtlich, wenn die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschriften nicht innerhalb eines Jahres, die Mängel der Abwägung nicht innerhalb von sieben Jahren seit Bekanntmachung der Genehmigung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschriften oder den Mangel der Abwägung begründen soll, ist darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB).

Neunkirchen a. Brand, 10.03.2005

**W. Schmitt  
1. Bürgermeister**

## **Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB) - Bauleitplanung;**

### **1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 14 "Sandsteinstraße - Gugelstraße" in Neunkirchen a. Brand; Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses**

Der Marktgemeinderat Neunkirchen a. Brand hat in seiner Sitzung am 16.02.2005 die 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 14 "Sandsteinstraße - Gugelstraße" als Satzung beschlossen.

Der Geltungsbereich ist wie folgt abgegrenzt:

- Im Norden durch die südlich der Sandsteinstraße gelegene Bebauung
- Im Osten durch den Hangweg
- Im Süden durch den Bergweg
- Im Westen durch das Grundstück Fl.Nr. 259/1 der Gemarkung Neunkirchen a. Brand (Bergweg 15)

Die 1. Änderung des Bebauungsplans und seine Begründung werden im Rathaus Neunkirchen a. Brand, Klosterhof 2-4, Zimmer 20, Eingang Ostflügel, 91077 Neunkirchen a. Brand, während der üblichen Dienststunden (Montag, Mittwoch - Freitag von 08:15 Uhr bis 12:00 Uhr, Montag von 13:00 Uhr bis 16:30 Uhr, Donnerstag von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr, Dienstag ganztägig geschlossen) zu jedermanns Einsicht bereitgehalten. Über den Inhalt der 1. Änderung des Bebauungsplanes wird auf Verlangen Auskunft erteilt. Mit dieser Bekanntmachung tritt die 1. Änderung des Bebauungsplans gem. § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

#### **Hinweis:**

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 des Baugesetzbuches (BauGB) bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel der Abwägung sind unbeachtlich, wenn die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschriften nicht innerhalb eines Jahres, die Mängel der Abwägung nicht innerhalb von sieben Jahren seit Bekanntmachung des Bebauungsplans schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschriften oder den Mangel der Abwägung begründen soll, ist darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB).

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche nach den §§ 39 bis 43 BauGB und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen der Entschädigungsansprüche bei nicht fristgemäßer Geltendmachung wird hingewiesen.

Neunkirchen a. Brand, 14.03.2005

Markt Neunkirchen a. Brand

**W. Schmitt  
1. Bürgermeister**

## **Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB) - Bauleitplanung;**

### **Änderungsverfahren für den Bebauungsplan Nr. 22 "Neuer Friedhof" in Neunkirchen a. Brand; Bekanntmachung des Änderungs-/Aufstellungsbeschlusses nach § 2 Abs. 1 BauGB**

Der Marktgemeinderat des Marktes Neunkirchen a. Brand hat in seiner Sitzung am 16.02.2005 beschlossen, den rechtsverbindlichen Bebauungsplan Nr. 22 "Neuer Friedhof" zu ändern und weitere Grundstücke in den Geltungsbereich aufzunehmen:

1. Änderung der Art der baulichen Nutzung für das Grundstück Fl.Nr. 175 der Gemarkung Neunkirchen von "Fläche für Friedhof" in "Wohnbaufläche"
2. Aufnahme der Grundstücke 175/5, 174/1 Tfl., 174/2, 174/3, 174/4, 174/5, 174/6, 174/7, 174/8, 175/4, 175/1, 174, 173/1 und 173/2 der Gemarkung Neunkirchen in den Geltungsbereich des Bebauungsplanes. Der Geltungsbereich wird nun im Norden und Westen von der Viktor-v.-Scheffel-Straße bzw. durch das Grundstück Fl.Nr. 168 Gemarkung Neunkirchen begrenzt.

Der Änderungs-/Aufstellungsbeschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekanntgemacht.

Neunkirchen a. Brand, 14.03.05

**W. Schmitt  
1. Bürgermeister**

## Freie Sicht nach allen Seiten:

### Das Ordnungsamt bittet um Ihre Mithilfe!

Anpflanzungen beleben und verschönern das Ortsbild und tragen zur Verbesserung der Lebensräume für Mensch und Tier bei. Leider können durch Anpflanzungen aber auch Gefahrensituationen hervorgerufen werden. Bei dem Ordnungsamt eingehende Hinweise und Beschwerden sowie selbst durchgeführte Ortsbesichtigungen zeigen uns, dass an Kreuzungen, Einmündungen sowie Fuß- und Radwegen immer wieder Behinderungen durch überhängende Äste und zu breit und zu hoch wachsende Hecken bestehen.

Dann kann es nur heißen: "**Bitte zurückschneiden!**"

Bitte prüfen Sie auch, ob Straßenlampen an der Grundstücksgrenze oder Schilder zugewachsen sind und deren Freischneiden erforderlich ist. Bedenken Sie: Durch das Zuwachsen von Straßenlampen oder Schildern (z.B. Straßenbezeichnungen, Omnibushaltestellen usw.) wird die Verkehrssicherheit beeinträchtigt und die Orientierung von ortsfremden Personen erschwert.

Nach § 29 Abs. 2 Bay. Straßen- und Wegegesetz dürfen Anpflanzungen aller Art sowie Zäune, Stapel, Haufen und andere mit einem Grundstück nicht fest verbundene Einrichtungen nicht angelegt werden, wenn sie die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs beeinträchtigen können. Sind solche Anpflanzungen bzw. Hindernisse bereits vorhanden, haben die Eigentümer und Besitzer deren Beseitigung zu dulden, wenn sie diese nicht selbst beseitigen.

Bei Gefahr im Verzug kann die zuständige Straßenbaubehörde (bei Gemeindestraßen, Wegen, Gehwegen und Parkplätzen ist dies die Gemeindeverwaltung) die Anpflanzungen bzw. Hindernisse sofort beseitigen oder zurückschneiden. Die Kosten für das Ausführen dieser Maßnahmen werden Ihnen in Rechnung gestellt.

Ist keine Gefahr im Verzug, sind die Schutzmaßnahmen 14 Tage vor deren Durchführen schriftlich anzukündigen. Die Grundstückseigentümer bzw. -besitzer können in dieser Zeit die Schutzmaßnahmen im Benehmen mit der Gemeindeverwaltung selbst durchführen.

Besonders gefährdet sind Kinder, die nach der Straßenverkehrsordnung bis zum vollendeten achten Lebensjahr mit ihrem Fahrrad den Gehweg benutzen müssen. Werden sie durch überhängende Äste zum Ausweichen auf die Straße verleitet, besteht erhöhte Unfallgefahr für sie. Neben der möglichen Verletzung des Kindes drohen Ihnen erhebliche Schadensersatzforderungen.

Im Kreuzungsbereich von Straßen sind sog. "Sichtdreiecke" grundsätzlich von jeder Bebauung freizuhalten. Das Sichtdreieck beschreibt ein Sichtfeld, das ein Verkehrsteilnehmer zur Verfügung hat, wenn er von einer untergeordneten in eine übergeordnete Straße einbiegen will. Wenn nun dieses Sichtdreieck durch Bebauung (Gartenzaun, Hecke, Baum o.Ä.) nicht mehr überschaubar ist, wird das Einbiegen in die bevorrechtigte Straße zum gefährlichen Glücksspiel.

Um Gefahrensituationen von vornherein zu vermeiden und allen Beteiligten zusätzlichen Aufwand zu ersparen, bitten wir Sie folgende Hinweise zu beachten:

1. Beachten Sie schon vor dem Pflanzen, welches Ausmaß Sträucher, Bäume und Hecken schon nach wenigen Jahren annehmen können. Entscheiden Sie sich für schwach wachsende Pflanzen oder halten Sie ausreichend Abstand zur Grundstücksgrenze. Parkbäume, so schön sie auch sein mögen, haben in Hausgärten nichts zu suchen.
2. Schneiden Sie Hecken, Sträucher und Bäume an Straßen, Wegen und Gehwegen rechtzeitig so weit zurück, dass Fußgänger und andere Verkehrsteilnehmer den ihnen zugedachten Verkehrsraum auch ohne Gefahren nutzen können. Beachten Sie auch das sog. "Lichtraumprofil", das von allen Grundstückseigentümern einzuhalten ist, deren Grundstücke an öffentliche Straßen sowie Geh- und Radwege angrenzen: Der Pflanzenwuchs sollte bis zu einer

Höhe von 2,30 Metern nicht über den Gehweg ragen (bei Radwegen ist eine Höhe von 2,50 Metern einzuhalten). Grenzt das Grundstück direkt an eine öffentliche Straße, dürfen die Pflanzen bis zu einer Höhe von 4 Metern nicht in die Straße hineinragen. Über die gesamte Fahrbahn muss ein Lichtraum von 4,5 Metern frei bleiben.

3. Schneiden Sie Hecken, Sträucher und Bäume in Bereichen von Straßeneinmündungen und Kreuzungen so weit zurück, dass Sichtbehinderungen und Verkehrsgefährdungen ausgeschlossen sind. Achten Sie darauf, dass die Anpflanzungen nicht über die Grundstücksgrenze hinausragen.
4. Schneiden Sie auch Hecken, Sträucher und Bäume im Bereich von Straßenlampen und Schildern so weit zurück, dass die Lampen ihre Beleuchtungsfunktion erfüllen und die Schilder mühelos gelesen werden können. Besonders die Straßenlampen sind ein wesentlicher Bestandteil der Verkehrssicherheit. Deren einwandfreie Funktion soll auch Sie in der Dunkelheit vor möglichen Gefahren schützen.
5. Als Eigentümer bzw. Besitzer eines Grundstücks, das im Kreuzungsbereich von Straßen liegt, achten Sie bitte darauf, dass das Sichtdreieck frei gehalten wird.
6. Nehmen Sie auf Ihre Mitmenschen Rücksicht und beachten Sie diese Hinweise. Als Verkehrsteilnehmer erwarten Sie, dass andere Grundstückseigentümer bzw. -besitzer alles unternehmen, um Sie selbst und Ihre Angehörigen vor Gefahren zu schützen. Legen Sie diesen Maßstab auch an Ihr eigenes Verhalten an. Beachten Sie bitte auch, dass Sie als Grundstückseigentümer bzw. -besitzer verkehrssicherungspflichtig sind und im Schadensfall mit erheblichen Schadensersatzansprüchen konfrontiert werden können.

Helfen Sie uns im Interesse aller, mögliche Gefahrenquellen im Ansatz zu erkennen, und senden Sie uns den beiliegenden Bogen einer Mängelanzeige zu, falls Sie im Gemeindegebiet Gefahrensituationen wahrnehmen. Ein Muster für eine Mängelanzeige ist auf unserer Homepage: [www.neunkirchen-am-brand.de](http://www.neunkirchen-am-brand.de) eingestellt.

Neunkirchen a. Brand, 21.03.2005

Markt Neunkirchen a. Brand

**Schmitt  
1. Bürgermeister**

### Mängelanzeige

(Name u. Vorname) \_\_\_\_\_ Neunkirchen a. Brand, \_\_\_\_\_

(Anschrift) \_\_\_\_\_

(Telefon) \_\_\_\_\_

Hinweis: Diese Angaben sind freiwillig und keine Voraussetzung für das Bearbeiten Ihrer Mängelanzeige. Sie sollen lediglich eventuelle Rückfragen und die evtl. notwendige Beweisführung erleichtern.

Markt Neunkirchen a. Brand, Klosterhof 2-4  
91077 Neunkirchen a. Brand

Folgende Gefahrensituation(en) habe ich bemerkt:

Bitte genaue Ortsangabe

- |   |  |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Straße verschmutzt   | <input type="checkbox"/> Radweg/Gehweg schadhaf*       |
| <input type="checkbox"/> Fahrbahn schadhaf  | <input type="checkbox"/> Pflaster abgesackt            |
| <input type="checkbox"/> Kanaldeckel schadhaf   | <input type="checkbox"/> Gully zu niedrig/zu hoch*     |
| <input type="checkbox"/> Hydrantschieber defekt   | <input type="checkbox"/> Straßenlampe defekt           |
| <input type="checkbox"/> Verkehrsschild beschädigt  | <input type="checkbox"/> Verkehrsschild nicht sichtbar |
| <input type="checkbox"/> Ablagerung von Abfall  | <input type="checkbox"/> Straßennamenschild beschädigt |
| <input type="checkbox"/> Auf der öffentlichen Straße steht ein abgemeldeter Pkw mit dem Kennzeichen | *  |
| <input type="checkbox"/> In den Bereich des/der Gehwegs hinein ragende Äste*                        |  |
| <input type="checkbox"/> Durch Bäume ist das Sichtdreieck nicht eingehalten*                        |  |
| <input type="checkbox"/> Sonstiges  |  |

zutreffendes bitte ankreuzen

\*zutreffendes bitte auswählen

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

## Müllablagerungen vor dem Recyclinghof

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

bitte stellen Sie Ihren Restmüll nicht vor dem Recyclinghof ab! Es werden dort nur recyclefähige Wertstoffe gesammelt, die der Verwertung zukommen. Bitte beachten Sie, dass Müll in der grauen Tonne gesammelt wird und größere Gebinde (wie z.B. Tapetenreste) an der Deponie in Gosberg angenommen werden.

Vielen Dank.

**Wilhelm Schmitt  
1. Bürgermeister**

---

## Annahme von Grüngut

Der Grüngutplatz an der Rosenbacher Straße ist am

**Samstag, den 02. April und am  
Samstag, den 16. April 2005  
in der Zeit von 09.00 Uhr - 13.00 Uhr geöffnet.**

Die Gebühr für die Anlieferung beträgt 3,00 € für den Pkw-Kofferraum und 6,00 € für den Pkw-Anhänger. Die entsprechenden Gebührenmarken sind vor der Anlieferung zu den üblichen Öffnungszeiten im Rathaus (Kasse) zu erwerben.

Markt Neunkirchen a. Brand, den 21.03.2005

**Schmitt  
1. Bürgermeister**

---

## Fundamt

Folgende Fundgegenstände wurden beim Markt Neunkirchen a. Brand, Ordnungsamt, Innerer Markt 1, abgegeben:

09.03.2005	1 Geldbeutel
10.03.2005	1 Handy
11.03.2005	1 Fahrrad
21.03.2005	1 Schlüssel
21.03.2005	1 Ring

## Bekanntmachungen von Behörden

### Termine für die Sperrmüllsammlung im 1. Halbjahr 2005

Im Landkreisgebiet wird der Sperrmüll im 1. Halbjahr 2005 letztmals in einer Straßensammlung abgeholt.

Ermreuth, Gleisenhof, Rödlas, Saarmühle	Donnerstag, 21.04.2005
Großenbuch mit Vogelhof, Baad, Ebersbach mit Wellucken, Rosenbach Neunkirchen Teil 1.	Montag, 25.04.2005
Neunkirchen Teil 1.	Dienstag, 26.04.2005
Neunkirchen Teil 2.	Mittwoch, 27.04.2005
Neunkirchen Teil 3.	Donnerstag, 28.04.2005

### -Straßenverzeichnis für Neunkirchen-

Adam-Henkel-Straße	26.04.	Am Ochsenanger	26.04.
Adlitzer Weg	26.04.	Am Schwibbogen	28.04.
Adolf-Kolping-Straße	27.04.	Amtsvogtweg	28.04.
Alte Dormitzer Straße	27.04.	Anna-Friedrich-Straße	27.04.
Am Erlengrund	26.04.	Ansbacher Straße	28.04.
Am Felsenkeller	28.04.	Anton-von-Rotenhan-Str.	27.04.
Am Kirschgarten	28.04.	August-Nützel-Straße	26.04.

Äußerer Markt	28.04.	Kirchplatz	26.04.
Bäckenäckerstraße	26.04.	Kleinsendelbacher Str.	27.04.
Bahnhofstraße	27.04.	Klosteräckerweg	27.04.
Bamberger Straße	28.04.	Klosterhof	26.04.
Bayreuther Straße	28.04.	Kloster-Neustift-Str.	26.04.
Benedikt-Vasold-Str.	27.04.	Kreuzstraße	26.04.
Bergweg	28.04.	Kühruh	26.04.
Birkenweg	26.04.	Langenbrucker Weg	27.04.
Blumenstraße	27.04.	Langensendelbacher Weg	26.04.
Brandbachweg	28.04.	Langfeldstraße	26.04.
Brauereiweg	28.04.	Lärchenweg	26.04.
Breiter Rainweg	27.04.	Leithenweg	28.04.
Bürgerholzweg	26.04.	Leyerbergstraße	28.04.
Deerlijker Platz	26.04.	Lindelbergstraße	28.04.
Dina-Ernstberger-Str.	27.04.	Lohrweg	26.04.
Dormitzer Straße	27.04.	Marloffsteiner Straße	26.04.
Dorn-Young-Straße	27.04.	Matthäus-Schmidtlein-Str.	26.04.
Dr.-Alex-Röder-Straße	26.04.	Mühlbachweg	27.04.
Ebersbacher Weg	26.04.	Mühlweg	27.04.
Effeltricher Straße	26.04.	Mühlwiesenweg	27.04.
Eggenweiherstraße	27.04.	Muldenweg	28.04.
Egloffsteiner Weg	28.04.	Nürnbergers Straße	28.04.
Endweg	26.04.	Oberer Grenzweg	28.04.
Erlachweg	26.04.	Pappelweg	27.04.
Erlanger Straße	26.04.	Pfaffenuweg	26.04.
Erleinhofer Straße	26.04.	Pfälzer Weg	28.04.
Ermreuther Weg	28.04.	Polstergasse	26.04.
Färbergartenweg	26.04.	Pottensteiner Straße	28.04.
Färbergasse	26.04.	Poxdorfer Straße	26.04.
Felix-Müller-Weg	26.04.	Querweg	27.04.
Fliederweg	26.04.	Raiffeisenstraße	27.04.
Föhrenweg	26.04.	Raudnitzer Straße	26.04.
Forchheimer Straße	28.04.	Rodensteinstraße	28.04.
Friedhofstraße	26.04.	Rödlaser Straße	28.04.
Fritz-Ritter-Straße	27.04.	Rosenbacher Straße	26.04.
Fröschau	28.04.	Saarmühlenweg	28.04.
Frühlingsweg	28.04.	Sandsteinstraße	28.04.
Fuchsgasse	28.04.	Schellenberger Weg	28.04.
Gabermühlweg	27.04.	Schlesierstraße	27.04.
Galgenangerweg	26.04.	Schwabachstraße	27.04.
Geißbergweg	26.04.	Schwedengraben	27.04.
Glaserstraße	28.04.	Spardorfer Straße	27.04.
Goldwitzerstraße	26.04.	Sportplatzstraße	28.04.
Gößweinsteiner Str.	28.04.	Staffelbergstraße	28.04.
Gräfenberger Straße	28.04.	Steinäckerstraße	26.04.
Grenzweg	28.04.	Stiftungsweg	27.04.
Großenbucher Straße	28.04.	Stockäckerweg	27.04.
Gugelstraße	28.04.	Streitbaumweg	28.04.
Habernhofer Weg	27.04.	Sudetenstraße	27.04.
Hallstattstraße	26.04.	Südweg	27.04.
Hangweg	28.04.	Tennenbachweg	26.04.
Harbachweg	28.04.	Torplatz	26.04.
Henkerstegstraße	28.04.	Unterer Grenzweg	28.04.
Hetzleser Straße	28.04.	Urnenstraße	26.04.
Himmelgartenstraße	27.04.	Uttenreuther Straße	27.04.
Hirtengasse	26.04.	Viktor-von-Scheffel-Str.	28.04.
Hirtengraben	28.04.	Von-Hirschberg-Str.	27.04.
Hochstraße	28.04.	Von-Pechmann-Str.	27.04.
Hofer Straße	28.04.	Walberlastraße	28.04.
Honingser Weg	26.04.	Waldstraße	27.04.
Im Birngarten	26.04.	Weierstraße	27.04.
Im Weingarten	28.04.	Weingasse	28.04.
In der Seelau	27.04.	Welluckenweg	26.04.
Indersdorfer Straße	26.04.	Werkstraße	27.04.
Industriestraße	27.04.	Weyhausenstraße	27.04.
Innerer Markt	28.04.	Würzburger Weg	28.04.
Joseph-Kolb-Straße	27.04.	Ziegeläckerweg	27.04.
Kanalweg	27.04.	Ziegelwiesenstraße	27.04.
Kapellenweg	28.04.	Zimmermannstraße	26.04.
Katharinenlohe	26.04.	Zu den Heuwiesen	26.04.
Kellerweg	28.04.	Zum Bärenbrunnlein	26.04.
Kersbacher Straße	26.04.	Zum Brandbach	26.04.
Kettelerstraße	27.04.	Zum Neuntagwerk	26.04.

## Hinweise zur Sperrmüllsammlung

### ! Gegenstände aus ALTHOLZ unbedingt getrennt vom RESTLICHEN SPERRMÜLL bereitstellen !

Die Materialien werden getrennt von zwei verschiedenen Müllfahrzeugen eingesammelt.

! Am Abfuhrtag muss der Sperrmüll bereits um **6.00 Uhr** morgens am Straßenrand zur Abholung bereitstehen. Fußgänger und Straßenverkehr dürfen nicht behindert werden.

### ! Pro Haushalt maximal 2 m<sup>3</sup> Sperrmüll.

### ! Gegenstände bis maximal 40 Kilogramm und maximal 2 Meter Länge.

Abfälle, die wegen ihrer Größe oder ihres Gewichtes nicht verladen werden können, sind von der Sperrmüllsammlung ausgeschlossen.

! Kein Metallschrott, kein Bauschutt, keine Altkühlgeräte, keine Fernsehgeräte oder PC-Monitore !

---

## Was gehört zum Sperrmüll ?

Beispiele (keine Metallgegenstände!):

- |                               |                             |
|-------------------------------|-----------------------------|
| ◆ Matratze, Federbett         | ◆ Schlauchboot, Teichfolie, |
| ◆ Möbel, Möbelteile           | Silofolie (bitte bündeln)   |
| ◆ Spiegel                     | ◆ sperriges Spielzeug       |
| ◆ Teppich                     | ◆ Koffer, Kisten, Körbe,    |
| ◆ Tür, Bretter, Ski           | Truhen, Wannen (leer!)      |
| ◆ Fußboden-, Gardinenleiste   | ◆ Bilderrahmen und          |
| ◆ Radio, Boxen, Videorecorder | sperrige Lampen             |

## Was gehört nicht zum Sperrmüll ?

### Wertstoffabfälle

☞ Wertstoffhöfe, Wertstoffmobil

### Problemabfälle

☞ Schadstoffmobil und Problemmüllsammelstelle auf der Deponie Gosberg

### Garten- und Bioabfälle

☞ Biotonne, Komposthaufen, Kompostierungsanlage

### Altreifen

☞ Fachhandel oder Deponie Gosberg (gebührenpflichtig)

### unbehandeltes Holz

☞ Altholzverwertung

### Bauschutt

☞ Bauschuttrecycling, Fachfirmen

### Kühlschränke, PC-Monitore und Fernsehgeräte

☞ Fachhandel oder Deponie Gosberg (gebührenpflichtig)

Abholung möglich über den Landkreis Forchheim  
(Anmeldung ☎ (09191/86505))

**TIPPS:** Gut erhaltene Gegenstände wie Möbel, Lampen, Haushaltswaren können von Mitarbeitern der Packmer's Gebrauchtwarenhof GmbH zum Wiederverkauf abgeholt werden.

Anmeldung unter (☎ 09191/9776-0.

**Qualitativ hochwertige Güter** sind zwar mitunter bei der Anschaffung teurer; das wird aber durch die Langlebigkeit wieder wettgemacht. Damit fällt nicht nur weniger Abfall an, sondern es werden auch die Rohstoffressourcen geschont.

**Haben Sie noch Fragen? ABFALLBERATUNG** des Landkreises Forchheim (☎ 09191/86 505)

## Sperrmüllabfuhr ab 2005:

Die gewohnte Sperrmüllstraßensammlung entfällt ab dem 2. Halbjahr 2005 für das gesamte Landkreisgebiet. Die Abfuhr von Sperrmüll wird dann "auf Vereinbarung" hin gezielt für jedes Grundstück durchgeführt. Gebührenfrei abgeholt wird eine Menge von bis zu vier m<sup>3</sup>, entsprechend 0,80 t je Haushalt und Kalenderjahr.

Seit Februar können Sie Ihren Sperrmüll alternativ auch selbst zur Deponie Gosberg bringen. Gebührenfrei ist eine Menge von bis zu vier m<sup>3</sup>, entsprechend 0,80 t je Haushalt und Kalenderjahr. Die Freimenge ist nicht übertragbar und verfällt zudem am Jahresende.

Zur Anmeldung Ihrer Anlieferung(en) steht der Vordruck "Selbstanlieferung von Sperrmüll" zur Verfügung, den Sie bei der Abfallwirtschaft (Löschwöhrdstr. 5, Forchheim), Ihrer örtlichen Kommunalverwaltung oder aus dem Internet ([www.landkreis-forchheim.de](http://www.landkreis-forchheim.de) - Bürgerservice - Abfallwirtschaft) beziehen können.

Bei der Anlieferung an die Deponie Gosberg müssen Sie den von Ihnen ausgefüllten Anmeldevordruck mitbringen.

Mit Ausnahme zusammen gehörender Anlieferungen am gleichen Tag ist für jede Anlieferung eine Anmeldung an der Deponiewaage zu übergeben. Ansonsten ist die Anlieferung von Sperrmüll ausnahmslos nur gegen Gebühr möglich. Für Anlieferungen, die die insgesamt gebührenfreie Menge für ein Grundstück übersteigen, werden nachträglich Deponiebenutzungsgebühren berechnet.

### Öffnungszeiten der Deponie Gosberg:

Montag bis Freitag 8.00-16.15 Uhr, Samstag 9.00-12.00 Uhr

Deponie Gosberg: an der Straße zwischen Kersbach und Gosberg (Nähe ADAC-Verkehrsübungsplatz)

---

## Amt für Jugend und Familie Forchheim

### Tagesmutter - Eine Aufgabe für mich?

Informations- und Vorbereitungsseminar

Das Amt für Jugend und Familie Forchheim bietet ein Informations- und Vorbereitungsseminar für Tagesmütter/-väter über drei Abende an.

Das Seminar richtet sich an Personen, die gerne Tagesmutter werden möchten oder bereits sind.

Die Veranstaltungsreihe findet statt in den Räumen des **Kreisjugendring Forchheim**, Löschwöhrdstraße 5, jeweils von **19.30 Uhr bis ca. 21.30 Uhr**

### Montag, 18. April 2005:

Welche Voraussetzungen muss ich erfüllen, um Tagesmutter zu werden?

Welche rechtlichen Grundlagen muss ich beachten?

### Montag, 25. April 2005:

Wie wirkt sich die Tätigkeit als Tagesmutter auf die eigene Familie aus?

Was verändert sich für die Familie des Tageskindes und für das Tageskind?

Wie kann ich die Eingewöhnungssituation gestalten (Film)

### Montag, 02. Mai 2005:

Wie kann die Beziehung zwischen Tagesmutter und Eltern günstig beeinflusst werden? Warum ist ein Pflegevertrag so wichtig? Tagesmutter-Vermittlung beim Jugendamt

Da die Themen aufeinander aufbauen, ist der Besuch aller drei Abende zu empfehlen.

Für das Seminar ist ein Unkostenbeitrag von 3 € zu entrichten. Ein Zertifikat über die Teilnahme wird am dritten Abend ausgestellt.

**Anmeldung und Informationen bei Frau Strom-Haensch, Amt für Jugend und Familie, Tel. 09191-86 654, eMail: [jutta.strom-haensch@ira-fo.de](mailto:jutta.strom-haensch@ira-fo.de)**



Landratsamt Forchheim -  
Presseinformation

### Sammlung von Kunststoffverpackungen im Landkreis Forchheim

Im Jahr 2004 haben die Bürger im Landkreis Forchheim insgesamt etwa 957 Tonnen an Kunststoffverpackungen über die öffentliche Wertstofffassung gesammelt. An den Wertstoffhöfen und Wertstoffmobilen werden die Kunststoffverpackungen dabei in fünf Fraktionen sortiert: Becher, Hohlkörper (Plastikflaschen) sowie Folien-, Styropor- und Mischkunststoffverpackungen. Jede Sammelfraktion wird einem eigenen Verwertungsverfahren zugeführt, die getrennte Sammlung ermöglicht damit ein hochwertiges Recycling.

Die Abfallberatung des Landkreises Forchheim berichtet, daß in letzter Zeit die Qualität der Sorten Folien und Mischkunststoffe zu wünschen übrig läßt. Immer öfter werden unerlaubterweise Plastikrohre, Kunststoffwannen oder gar WC-Sitze in die Sammelcontainer auf den Wertstoffhöfen geschmuggelt. Diese Gegenstände gehören jedoch zum Rest- bzw. Sperrmüll!

Vorsicht: es werden nur Verpackungen mit dem grünen Punkt gesammelt. Nicht alles was aus Kunststoff ist, kann bei den Wertstoffhöfen entsorgt werden. Dies gilt nicht nur für die Wertstoffhöfe und Wertstoffmobile, sondern auch für die Wertstoffentsorgung in Ebermannstadt über den Gelben Sack. Letztes Jahr betrug der Anteil der Sortierreste bzw. Störstoffe dort immerhin 27 % der gesamten Sammelmenge des Gelben Sacks.

Das Duale System Deutschland (DSD) bewerkstelligt für die Verkaufsverpackungen das Recycling und garantiert dafür mit dem sogenannten "Grünen Punkt".

Für andere Kunststoffgegenstände (wie Luftmatratzen oder Plastikstühle) existieren mitunter gar keine sinnvollen Verwertungswege. Silo- oder Teichfolien sind keine Verpackungen und haben damit keinen Entsorgungsweg über die Wertstoffhöfe. Baustellenabfälle wie Dämmplatten aus Styropor (oft noch mit anhaftendem Kleber) oder Gipskartonplatten können nicht dem Recycling zugeführt werden und dürfen deshalb nicht auf den Wertstoffhöfen angenommen werden.

Wertstoffhöfe und der Gelbe Sack sollen ja nicht zur Restmüllentsorgung mißbraucht werden.

Die Abfallberatung bittet in diesem Zusammenhang um Verständnis, wenn die Aufsichten an den Wertstoffhöfen auch einmal angelieferte Gegenstände zurückweisen. Sowohl die Abfallberatung des Landkreises Forchheim als auch die Aufsichten an den Wertstoffhöfen stehen für Rückfragen zur Verfügung.

#### Weitere Informationen:

- "Sammlung und Verwertung von Wertstoffen" - ein Informationsblatt mit Beispielen erhältlich bei der Abfallwirtschaft des Landkreises Forchheim, Löschwöhrdstraße 5, Forchheim

oder im Internet [www.landkreis-forchheim.de/Verwertung.pdf](http://www.landkreis-forchheim.de/Verwertung.pdf)

- Abfallberatung Tel. 09191 / 86 505

Forchheim, 14. 03. 2005

Pressestelle

#### **Tagesmüttercafe**

Das nächste Tagesmüttercafe findet am **Dienstag, 5. April 2005** von 9.00 bis 11.00 Uhr im Mütterzentrum Forchheim, Bamberger Straße 15, statt.

Es geht diesmal um das Thema: "Tagespflege ist mehr als nur Betreuung - Förderung und Bildung in der Tagespflege!" Grundlage dafür ist das neue Kinderbetreuungsausbaugesetz (TAG). Wir wollen uns über Möglichkeiten, Anregungen, Ideen und Grenzen austauschen.

Zu diesem Treffen sind alle Tagesmütter mit ihren Kindern herzlich eingeladen. In gemütlicher Atmosphäre können die Tagesmütter ihre Erfahrungen austauschen, während die Kleinen in der Kinderbetreuung gut aufgehoben sind. Weitere Infos unter Tel. 09191-86654.

Forchheim, 15. 03. 2005

Pressestelle

---

#### *Presseinformation*

#### **Obstbau: Achtung Edelreiser-Ausgabe**

Die Reiserausgabe im landkreiseigenen **Reiserkeller in Hiltoltstein** wird wieder am Samstag,

**den 23.04.2005**

**in der Zeit von 9:00 - 12.00 Uhr und von 13.00 - 16.00 Uhr** stattfinden.

Vorbestellungen werden entgegengenommen beim Landratsamt Forchheim - Dienststelle Ebermannstadt, Tel 09194/723-481, Fax 09194/723-402 o. auch per Email: Hans.Schilling@lra-fo.de. Vorbestellungen sollten jeweils dann am Nachmittag abgeholt werden.

Als Ersatztermine werden angeboten 03.05.05, 06.05.05 und 10.05.05 jeweils in der Zeit von 17.00 - 18.30 Uhr.

Forchheim, 15. 03. 2005

Pressestelle  
Landratsamt Forchheim

---

#### **Termine der Wirtschaftsförderung im Landkreis Forchheim April / Mai / Juni 2005**

##### **Stammtisch für Existenzgründer und Jungunternehmer**

- wann: Dienstag, 26. April 2005, 19:00 Uhr  
wo: Landgasthof Rittmayer, Willersdorf 108, Hallerndorf - Willersdorf  
Thema: Existenzgründung aus der Arbeitslosigkeit
  - wann: Dienstag, 31. Mai 2005, 19:00 Uhr  
wo: wird noch bekannt gegeben  
Thema: Wie bekomme ich als Existenzgründer Geld von der Bank?
  - wann: Donnerstag, 30. Juni 2005, 19:00 Uhr  
wo: wird noch bekannt gegeben  
Thema: Telefonmarketing für Existenzgründer
- Eine Anmeldung ist jeweils nicht erforderlich!

##### **Beratungstag der IHK für Existenzgründer/innen**

kostenlose Einzelberatungen à ca. 30 min.

- wann: 26. April 2005 + 14. Juni 2005, jeweils ab 9:00 Uhr  
wo: LRA Forchheim, Am Streckerplatz 3, Gebäude C, EG, Raum 005

Anmeldung bei der Wirtschaftsförderung unter Tel. 09191/86-508 oder E-Mail an: [wirtschaftsfoerderung@lra-fo.de](mailto:wirtschaftsfoerderung@lra-fo.de)

##### **Beratungstag für Gründer in Freien Berufen mit dem IFB - Institut für Freie Berufe**

- wann: 27. April 2005, ab 9:00 Uhr  
wo: IGZ Bamberg, Kronacher Str. 41 96052 Bamberg

Informationen und Anmeldung bei der Wirtschaftsförderung unter Tel. 09191/86-508 o. E-Mail an: [wirtschaftsfoerderung@lra-fo.de](mailto:wirtschaftsfoerderung@lra-fo.de)

## Beratungstag der Aktivsenioren zur Existenzsicherung/erhaltung

kostenlose Einzelberatungen à ca. 45 min.

- wann: 04. Mai 2005, ab 9:00 Uhr  
wo: LRA Forchheim, Am Streckerplatz 3, Gebäude C, EG, Raum 005
- wann: 01. Juni 2005  
wo: LRA Außenstelle Ebermannstadt, Oberes Tor 1, 1. OG, Besprechungszimmer

Anmeldung bei der Wirtschaftsförderung unter Tel. 09191/86-508 oder E-Mail an: wirtschaftsfoerderung@lra-fo.de

## Existenzgründer/innen - Seminar der IHK

- Intensivseminar (Kosten 200,00 Euro incl. Literatur)  
wann: 31. Mai / 01. Juni 2005, ganztägig  
wo: IHK-Bildungszentrum Bayreuth, Bahnhofstr. 23-27 in Bayreuth

Seminar-Anmeldungen über Herrn Geißler, IHK Bayreuth, Tel. 0921/ 86-154 oder E-Mail an: [geissler@bayreuth.ihk.de](mailto:geissler@bayreuth.ihk.de)

Weitere Beratungstermine und Auskünfte erhalten Sie bei der Wirtschaftsförderung des Landkreises unter Tel. 09191 / 86-509 oder E-Mail an: wirtschaftsfoerderung@lra-fo.de

Corinna Frühwald

## Vollzug der Jagdgesetze; Falknerprüfung 2005

Die Regierung von Mittelfranken hat durch Bekanntmachung vom 09.02.2005 Nr. 200.14 - 7932 mitgeteilt, dass gemäß §§ 16 und 20 ff der Jäger- und Falknerprüfungsordnung die **Falknerprüfung 2005** in der Zeit von Dienstag, 22. November 2005 bis Donnerstag, 24. November 2005 durch die Regierung von Mittelfranken im Naturkundehaus des Tiergartens der Stadt Nürnberg in Nürnberg durchgeführt wird.

Die Prüfungstermine werden nach Bedarf festgesetzt und den Bewerbern rechtzeitig bekannt gegeben (§ 20 Abs. 1 und Abs. 3 Satz 5 JFPO).

Die Prüfungsbewerber können sich bis spätestens **Donnerstag, den 22. September 2005** bei der Regierung von Mittelfranken in Ansbach, Postfach 606, 91 511 Ansbach, schriftlich zur Prüfung anmelden (§ 20 Abs. 2 JFPO).

Die Anmeldedaten und die der Anmeldung beizufügenden Unterlagen sind erforderlichenfalls beim Landratsamt Forchheim, Gebäude B, Zi. Nr. 403 oder unter Tel. Nr. 09191 / 86 350 zu erfragen.

Anmeldeformulare sowie Informationen über die Prüfung können bei der Regierung von Mittelfranken

- unter der Postadresse, Regierung von Mittelfranken, -höhere Jagdbehörde-, Postfach 606, 91511 Ansbach sowie
- auf der Internetseite [www.regierung.mittelfranken.bayern.de](http://www.regierung.mittelfranken.bayern.de) unter der Rubrik "Wir für Sie", Abschnitt "Prüfungen", Teil "Falknerprüfung"

angefordert bzw. abgerufen werden.

Die Prüfungsgebühr beträgt 175,00 €, die Zulassungsgebühr 7,50 €. Diese Gebühren (zusammen 182,50 €) sind vor der Anmeldung zur Prüfung auf das Konto der Staatsoberkasse Bayern in Landshut unter Angabe des Verwendungszweck **"Falknerprüfung 2005, Reg. v. Mfr."** einzuzahlen. Bankverbindung: Bayer. Landesbank München, BLZ 700 500 00 Konto Nr. 1 279 280.

Forchheim, den 18.03.2005

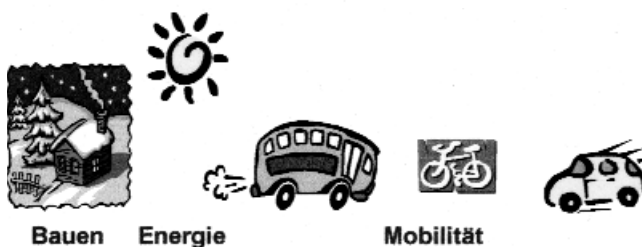
Landratsamt  
Schechtel

## Mitteilungen der Marktgemeinde



### AGENDA 21

#### Arbeitskreis



#### Herzliche Einladung

zur nächsten Sitzung des Arbeitskreises  
Bauen-Energie-Mobilität

**am Freitag, den 8. April 2005 um 19.00 Uhr  
im Sitzungssaal des alten Rathauses  
(1. Stock)**

Liebe Bürgerinnen und Bürger Neunkirchens und der Ortsteile,

Solarstromanlagen liegen im Trend. Wie können Sie aber die Energie der Sonne nutzen, wenn Sie kein Eigenheim, oder keine geeignete Dachfläche besitzen? Dies wollen wir Ihnen mit dem Konzept der **Bürger-Solarstromanlage** in Neunkirchen zeigen!

Sie erfahren von uns:

- Was ist eine Bürger-Solarstromanlage?
- Wo könnte sie in Neunkirchen stehen?
- Wie kann ich mich daran beteiligen?
- Welche Vorteile hat für mich eine Bürger-Solarstromanlage?

Sind Sie neugierig geworden? Kommen Sie doch zu unserer Sitzung!

Auf Ihr Kommen freut sich

Ihr  
Rainer Obermeier

## Mitteilungen öffentlicher Institutionen



Unser Programm im April:

Donnerstag, 21. April 2005 von 10:00 - 12:00 Uhr

**Geringfügige Beschäftigung - Minijob - Was heißt das für mich?**

An diesem Vormittag werden alle wichtigen Aspekte von geringfügigen Beschäftigungsverhältnissen beleuchtet und erklärt.

#### Inhalte:

- Sozialversicherung
- Urlaubsanspruch
- Wochenarbeitszeit
- Anrechnung auf Arbeitslosengeld
- Anrechnung auf Arbeitslosengeld II
- Individuelle Fragen

**Referentin:** Frau Christel Bastian, Kontakt- und Beratungsstelle Frau und Beruf, Bamberg

**Datum:** Donnerstag, 21. April 2005

**Uhrzeit:** 10:00 - 12:00 Uhr

**Ort:** Beratungsstelle für Arbeitslose, Nürnberger Str. 15, Forchheim

**Kosten:** Die Veranstaltung ist kostenfrei

**Anmeldung bis zum 18. April 2005 bei der Beratungsstelle für Arbeitslose, Telefon: 09191/ 65596**

Donnerstag, 28. April 2005 von 10:00 -12:00 Uhr

#### Rund ums Arbeitslosengeld II - Sie fragen - Wir antworten

An diesem Vormittag können Interessierte zu allen Fragestellungen rund ums Arbeitslosengeld Informationen bekommen. Sie bestimmen mit Ihren Fragen die Inhalte, z.B.:

- Wer ist anspruchsberechtigt?
- Wie setzt sich die Leistung zusammen?
- Wie wird Einkommen und Vermögen angerechnet?
- Welchen zusätzlichen Bedarf kann ich geltend machen?
- Finanzielle Vergünstigungen für ALG II - Empfänger
- Welche Sanktionen sind möglich?
- Möglichkeiten des Widerspruchs und Klage

**Referentin:** Regina Mehl, Mitarbeiterin der Beratungsstelle

**Datum:** Donnerstag, 28. April 2005

**Uhrzeit:** 10:00 - 12:00 Uhr

**Ort:** Beratungsstelle für Arbeitslose, Nürnberger Str. 15, Forchheim

**Kosten:** Die Veranstaltung ist kostenfrei

**Anmeldung bis zum 25. April 2005 bei der Beratungsstelle für Arbeitslose, Telefon: 09191/65596**

#### Internet- und Bewerberbüro

##### Im Internet nach Informationen suchen

Wer zu Hause keinen Internetzugang hat, kann die Möglichkeit zum Surfen im World-Wide-Web in der Beratungsstelle für Arbeitslose Forchheim nutzen. Es stehen für Arbeitssuchende zwei Computer mit modernster Internettechnik und schnellsten ADSL-Anschlüssen bereit.

##### Jobsuche im Internet

Wer heute auf Stellensuche ist, kann im Internet fündig werden. In unserem Internetbüro können Sie sich kostenlos

- eine Übersicht verschaffen
- in allgemeinen Jobbörsen suchen
- nach Auslandsjobs suchen
- nach speziellen Branchen
- nach Wohnorten

##### Bewerbungen selbst schreiben

Wenn Sie zu Hause keinen PC haben, können Sie Ihre Bewerbung im Bewerberbüro schreiben.

- es stehen zwei Computerarbeitsplätze zur Verfügung, die kostenlos genutzt werden können
- die PC-Arbeitsplätze sind mit Word 2000, einem Laserdrucker und Telefon ausgestattet, ein Farbdrucker steht zur Verfügung
- die lokalen Tageszeitungen mit dem Stellenteil liegen aus
- bei Computerproblemen steht Hilfe zur Verfügung
- auf Wunsch können Sie Ihre Bewerbungen durchschauen lassen

**Die Nutzung des Internet- und Bewerberbüros ist kostenlos! Für das Internet- und Bewerberbüro gelten die gleichen Öffnungszeiten wie für die allgemeine Beratung. Eine vorherige telefonische Anmeldung ist besonders für auswärtige Nutzer empfehlenswert.**

#### Verona-Reise der Volkshochschule

Für die Zeit vom 29. Juli bis 1. August 2005 (Freitag bis Montag) bietet die Volkshochschule des Landkreises Forchheim eine Kulturreise zu den Opernfestspielen in die Arena von Verona an. Auf dem Programm stehen u. a. zwei Aufführungen der Opern "La Gioconda" von Amilcare Ponchielli und "Aida" von Giuseppe Verdi. Das Programm wird abgerundet mit einer Stadtführung durch das historische Verona und einer Gardaseerundfahrt.

Anmeldungen bitte bei der  
VHS-Geschäftsstelle, Hornschuchallee 20, Forchheim,  
Tel. 09191/70810, Fax: 09191/708125.

#### Erfolgreich lernen

Am **25.04.2005** um 19.00 Uhr findet in der Mehrzweckhalle Dormitz ein Vortrag des Schulpädagogen Herbert Heinrich zum Thema "Erfolgreich lernen" statt. Durch eine kurzweilige Vortragstechnik sowie humorvollen und lebensechten Beispielen zeigt der Referent Wege auf vom "sturen Pauken" zum "ganzheitlichen Lernen".

Alle interessierten Eltern sind herzlich dazu eingeladen.

Der Kostenbeitrag 2,00 €.

**Sabine Klaus, Vorsitzende des Elternbeirates**

## Kirchen Nachrichten

#### Katholische Pfarrgemeinde St. Michael Neunkirchen

#### Gottesdienste in der Pfarrei St. Michael

#### Pfarrkirche Neunkirchen a. Br.



Sonntag	8.30 Uhr	Messfeier in Großenbuch
	10.00 Uhr	Messfeier als Pfarrgottesdienst f. d. Leb. u. Verst. d. Pfarrei
	10.15 Uhr	Messfeier in Rödlas
	17.00 Uhr	Vespergottesdienst, Andacht oder Totengedenken
	18.00 Uhr	Messfeier in St. Michael
Montag	19.00 Uhr	Messfeier
Dienstag	8.00 Uhr	Messfeier
Mittwoch	19.00 Uhr	Messfeier in Großenbuch
	16.00 Uhr	Schülergottesdienst 3. o. 4. Klasse
Donnerstag	8.30 Uhr	Messfeier für Hausfrauen und Rentner
Freitag	8.00 Uhr	Laudes und Messfeier
Samstag	16.00 Uhr	Beichtgelegenheit
	18.00 Uhr	1. Messfeier zum Sonntag

Die Gottesdienste am Dienstag und am Freitag um 8.00 Uhr sind in der Augustinuskapelle!



## Besondere Gottesdienste etc.:

- Sa., 02. 04. 16.00 Beichtgelegenheit entfällt!  
So., 03. 04. 10.00 Pfarrgottesdienst mit **Jubelkommunionfeier**  
Mo., 04. 04. 19.00 Festgottesdienst  
Di., 05. 04. 10.30 Gottesdienst f. Kindergarten  
14.30 Gottesdienst f. Kindergarten  
Mi., 06. 04. 16.00 Schülertagesdienst d. 4. Kl. i.d. Augustinuskapelle  
Do., 07. 04. 15.00 Wortgottesfeier i. d. Sozialstation  
19.00 Holy hour / WJT in der Augustinuskapelle  
Fr., 08. 04. 19.00 Taize-Gebet i.d. Augustinuskapelle  
Di., 12. 04. 19.00 **Fatimarosenkranz**  
Mi., 13. 04. 16.00 **Schülermesse für alle Kommunionkinder**  
Do., 14. 04. 19.00 Holy hour / WJT in der Augustinuskapelle

## Taufe:

- Mi., 06. 04. 20.00 Taufgespräch im Pfarrhaus  
So., 10. 04. 15.00 Taufgottesdienst

## Messfeiern im Alten- und Pflegeheim St. Elisabeth:

- Sa., 02. 04. 15.30 Messfeier  
Di., 05. 04. 15.30 Messfeier  
Sa., 09. 04. 15.30 Messfeier  
Di., 12. 04. 15.30 evang. Predigtgottesdienst

## Termine:

- Di., 05. 04. 19.00 Organistentreffen im PGH  
Do., 07. 04. 20.00 Treffen Charta Ökumenica im Pfarrsaal des PGH  
Sa., 09. 04. 14.00 Leitbildsitzung im Raum Augustinus des PGH  
Mo., 11. 04. 20.00 Vorstandssitzung des Elisabethenvereins im Pfarrhaus  
Di., 12. 04. 18.00 Regio-Runde Süd im Edith-Stein-Raum des PGH

## Der Papst ruft die Jugend - Helfen Sie antworten!

Mitte August werden in Neunkirchen rund 80 Jugendliche aus aller Welt erwartet und Sie können dies zu einem unvergesslichen Erlebnis machen.

Wenn Sie keine Möglichkeit haben Jugendlichen Gastfreundschaft bieten zu können, fühlen Sie sich bitte jetzt von unserem Anliegen angesprochen.

Es wird ein großes Fest des Glaubens, der Freude und der Begegnung.

Jeder kann sich z.B. auch durch eine Spende beteiligen und Sie dürfen uns glauben: jeder Euro wird benötigt.

Ihre Spenden werden für die Verpflegung an den Tagen in Neunkirchen und für den Tag des sozialen Engagements verwendet, hier ist ein Tipi auf einem öffentlichen Platz in Neunkirchen geplant. Dies kann aber nur realisiert werden, wenn wir genügend Geld dafür zur Verfügung haben.

Wir bedanken uns schon mal im Voraus für Ihre großzügigen Spenden.

Selbstverständlich stellen wir Ihnen gerne eine Spendenquittung aus, falls Sie eine benötigen.

gezeichnet  
Peter Brandl  
Pfarrer

gezeichnet  
Alois Albert  
Pfarrgemeinderatsvorsitzender

## ÖKUMENE-NACHRICHTEN



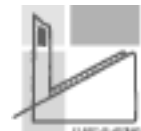
### Treffen zur Charta Ökumenica

Zum ökumenischen Gespräch vor dem Hintergrund der Charta Ökumenica trifft sich am Do., 07. 04. der Kirchenvorstand der evangelischen Kirche und der Pfarrgemeinderat und die Mitarbeiter der Kirchenverwaltung der katholischen Kirche im Pfarrgemeindehaus Adolph Kolping um 19.30 Uhr. Nach gegenseitiger Vorstellung der Gremien sollen Möglichkeiten beraten werden, wie die Charta in Neunkirchen mit Leben zu füllen ist. Interessierte an der Ökumene sind herzlich eingeladen und willkommen.

### Treffen zur Vorbereitung des Ökumenischen Pfingstgottesdienstes

Am Di., 12. 04. um 19.30 Uhr trifft sich der Vorbereitungskreis im evangelischen Gemeindehaus. Der ökumenische Gottesdienst wird am Pfingstsonntag, 15. 05. um 18 Uhr in der Christuskirche gefeiert. Anschließend wird es "ökumenische" Bratwurst, Gelegenheit zum Gespräch und zum gegenseitigen Austausch geben. Zu diesem Vorbereitungstreffen sind wie immer alle Interessierten herzlich willkommen.

## Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Neunkirchen am Brand



Die Christuskirche in der Von-Hirschberg-Str. 8 ist täglich bis 18 Uhr geöffnet.

### Wir laden Sie ein zu den GOTTESDIENSTEN

03. 04. 10 Uhr Sonntag Quasimodogeniti Pfr. Dr. F. Böbel  
☺ 10. 04. 10 Uhr Sonntag Misericordias Domini Pfr. A. Bertholdt  
10. 04. 11.15 Kleinkindergottesdienst Pfrin Anke Bertholdt u. Team  
12. 04. 15.30 Gottesdienst im Alten- und Pflegeheim St. Elisabeth Pfr. A. Bertholdt  
☺ 17. 04. 10 Uhr Sonntag Jubilate - Pfr. A. Bertholdt u. Pfr. R. Weber  
Gottesdienst zur Silbernen Konfirmation mit Abendmahl - Mitwirkung des Posaunenchores Uttenreuth anschließend Kirchencafé  
☺ Sonntag mit Kindergottesdienst

**MORGENLOB** - Andacht zum Wochenbeginn montags um 9 Uhr in der Christuskirche.

### OFFENE SAKRISTEI

Pfr. A. Bertholdt ist 14tägig dienstags von 17.30 bis 18.30 Uhr in der Sakristei der Christuskirche zu einem persönlichen Gespräch zu erreichen. Nächster Termin: **Di., 05. 04.** Sie können auch telefonisch einen Termin vereinbaren. Tel. 09134-883.

Pfrin E. Reinhard erreichen Sie nach telefonischer Absprache, Tel. 09134-7223.

### TREFFS im evangelischen Gemeindehaus - Von-Hirschberg-Str. 8

Die Treffen der einzelnen Gruppen werden hier veröffentlicht, wenn sich Änderungen ergeben. Entnehmen Sie bitte alle anderen Angaben dem evangelischen Gemeindeboten, der auch in der Christuskirche ausliegt.

## TERMINE Was, wann, wo?

### (GH - Gemeindehaus; PGH - Pfarrgemeindehaus Adolph Kolping)

Seniorenkreis Mi. 13.04. 15 Uhr GH  
Kirchenvorstandssitzung Do. 14.04. 20 Uhr GH  
Mitarbeiterdank mit "Ka-Barett" Sa. 09.04. 20 Uhr Christuskirche

### Ökumenische Veranstaltungen

Treffen zur Charta Ökumenika Do. 07.04. 19.30 PGH  
Tanzen mit Stefan Leupold Fr. 08.04. 19 Uhr GH  
Vorbereitung des Ökum. Di. 12.04. 19.30 GH  
Pfingstgottesdienstes

### PRÄPARANDENUNTERRICHT

mittwochs Präparanden 17 Uhr 6. und 13. 4. GH  
freitags Präparanden 16 Uhr 8. und 15. 4. GH

### Dekanatsfrauen laden zum Frühstück ein

Herzliche Einladung an alle interessierten Frauen zum nächsten Frauenfrühstück am Mi., 13. April von 9.00-11.30 im Gemeindehaus von Thuisbrunn.

Thema: Wenn andere in meine Erziehung hineinreden - die heimlichen Miterzieher ...

Referentin: Heike Peterson, Dipl.-Soz. Pädagogin

Kosten: 6 EURO incl. Frühstück

Anmeldung erbeten an Marianne Gast-Gehring, Tel. 09192-7205 oder Luise Kirch, Tel. 09197-1852



## Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Ermreuth

[www.dekanat-graefenberg.de/ermreuth](http://www.dekanat-graefenberg.de/ermreuth)

### Gottesdienste

Sonntag, 03. April 9.00 Uhr Gottesdienst (Prädikant Kragler)  
Sonntag, 10. April 9.00 Uhr Gottesdienst  
Sonntag, 17. April 9.30 Uhr Konfirmationsjubiläum  
(Pfr. Weigel)  
17.00 Uhr Dankandacht

### Friedensgebet

Mittwochs 9.30 Uhr in der Kirche

### Miniclub

Donnerstag, 9.30 Uhr Kontaktadresse: Susanne  
Gröschel, Tel. 09192/994510

### Jungschar

Freitag, 08. April 17.00 Uhr Gemeindehaus

### Offener Frauentreff

Dienstag, 05. April Kinobesuch „Sophie Scholl“, Uhrzeit wird noch bekannt gegeben

### Seniorenkreis im Gasthaus Hass/Voß in Gleisenhof

Mittwoch, 6. April 14.30 Uhr Abfahrt am Marktplatz

### „Eine Reise durch Südtansania“

**Dia-Abend mit Hans-Georg Müller, Pretzfeld**  
**Freitag, 08. April, 19.30 Uhr, Gemeindehaus Ermreuth,**  
**Pfarrgasse 3. Eintritt frei!**

Erfahrungsbericht eines kirchlichen Entwicklungshelfers.  
Hans-Georg Müller aus Pretzfeld, der mit seiner Familie über fünf Jahre in Tansania lebte, wird an diesem Abend versu-

chen einen kleinen Einblick in seine dortige Tätigkeit zu geben. Anhand von Lichtbildern wird er die Landschaft, die Menschen, kirchliche Einrichtungen wie z.B. den Kindergarten in Njombe, - zu dem das Dekanat Gräfenberg eine Partnerschaft unterhält - sowie Chancen und Probleme der tansanischen Gesellschaft zeigen. Ein interessanter Abend, der sehr informativ sein wird und zudem zur Diskussion einlädt.

### Kindergarten in Njombe, Südtansania

Zwischen den Dekanaten Gräfenberg und Njombe in Südtansania besteht eine Missionspartnerschaft, die sich vor allem auf die Aus- und Fortbildung des Kindergarten-Personals bezieht. Die im Jahr 2001 vom Missionswerk Neuen-dettelsau neu geschaffene Stelle für Kindergartenarbeit wird von Andrea Graf, Pädagogin aus Miltenberg, begleitet. Es entstand in Njombe der erste „Musterkindergarten“ mit Montessori-Pädagogik. Weitere drei Kindergärten dieser Art sind derzeit im Aufbau.

Inzwischen wird Frau Graf von der tansanischen Erzieherin Bitia Kambo unterstützt. Frau Kambo hat im November 2004 u.a. den Kindergarten in Hiltoltstein und einen Kindergarten in Erlangen besucht.

Die pädagogische Arbeit von Frau Graf trägt dazu bei, die Wertschätzung der Kinder anzuheben und sie mit dem nötigen Niveau für die Grundschule auszurüsten. Außerdem werden sie täglich mit einer warmen Mahlzeit versorgt. Einen hohen Stellenwert bildet auch der christliche Hintergrund im Kindergarten.

Neben der finanziellen Unterstützung des Kindergartenprojektes soll es in der Aufbauphase auch Kindern aus sozial schwachen Familien ermöglicht werden, den Kindergarten zu besuchen.

Veranstalter: Missionskreis im Dekanat Gräfenberg

ViSdP: Erich Thummet, 91077 Ermreuth, Sonnenleite 15

### Frauenfrühstück

**Mittwoch, 13. April** von 9.00 - 11.30 Uhr im Gemeindehaus Thuisbrunn.

*Thema:*

„Wenn andere in meine Erziehung hineinreden - die heimlichen Miterzieher . . . .“

*Referentin:*

Heike Peterson, Dipl.-Sozial-Pädagogin

*Unkostenbeitrag:* 6,- €

Anmeldung bitte bei Luise Kirch, Tel. 09197/1852 oder Marianne Gast, Tel. 09192/7205.

## FREIE CHRISTENGEMEINDE NEUNKIRCHEN AM BRAND



Wir laden Sie herzlich zu unseren Gottesdiensten am **Sonntag, den. 10. April und 24. April um 10 Uhr** in die Aula der Grundschule am Deerlijker Platz ein.

Weitere Informationen erhalten Sie unter der E-Mail Adresse [info@fcg-neunkirchen.de](mailto:info@fcg-neunkirchen.de)



**Kolpingsfamilie St. Josef  
Neunkirchen a. Brand e.V.**



### Kolping 60 plus

*Aktive Senioren in Neunkirchen am Brand*

- **Herzliche Einladung zur**
- **Bewegung von Körper und Geist**
- **Der kürzeste Weg zur Gesundheit**
- **ist der Fußweg**

**Wanderung von der Kuchenmühle durchs Aufseßtal  
nach Breitenlesau zur Russenlinde**

Termin: Donnerstag, 07. 04. 05

Treffpunkt: 9.30 Uhr am Busbahnhof - Fahrgemeinschaft

**Wanderung zum Naturdenkmal Druidenhain  
bei Wohlmannsgesees**

Termin: Donnerstag, 14. 05. 05

Treffpunkt: 9.30 Uhr am Busbahnhof - Fahrgemeinschaft

### **Frauenkreis**

#### **Herzliche Einladung**

Am **Mittwoch, 13. 04. 05** um 20.00 Uhr treffen wir uns im  
Pfarrgemeindehaus A. Kolping zu einem Vortrag.

Thema des Abends:

„Hildegard von Bingen“ (Nonne, Mystikerin u. Ärztin)

Referent: Herr Franz Schmiedl, Nürnberg.

#### **Vorankündigung**

**Mittwoch, 27. 04. 05, 15.00 Uhr Radtour nach Erlangen.**

Wir entdecken Unbekanntes in unserer Nachbarstadt,  
anschl. Einkehr am Entlaskeller.

Wir bitten jeweils um rege Beteiligung und freuen uns auf Ihr  
Kommen.

**Ihr Frauenkreis**

### **Herzliche Einladung**

zum **Donnerstag, den 7. 4. 2005** im Pfarrzentrum A. Kolping  
um 20.00 Uhr.

Pater James erläutert die Hauptreligion seiner indischen  
Heimat, den Hinduismus, in einem Diavortrag mit anschl.  
Diskussion. **Alle Interessierten sind herzlich willkommen.**

**NEUNKIRCHNER  
CARNEVALS  
VEREIN e.V.**



### **NCV Spendenaktion für Südostasien**

Nach dem schrecklichen Seebeben vom 26.12.04 wollten  
auch wir vom NCV eine kleine Spende in die betroffene  
Region weiterleiten.

Beim Kauf unserer Faschingszeitung kündigten wir bereits  
an, dass wir deren Reinerlös spenden. Es sind dies 350,00 €,  
die sich durch die Spendenfreudigkeit der Besucher des  
Seniorenachmittags am 05.02.05 im Pfarrgemeindehaus  
Adolf Kolping noch um weitere 167,00 € erhöhen. Diese  
Summe von 517,00 € geben wir an die Kindernothilfe:  
"Stichwort Seebeben" weiter.

Es grüßt Sie alle herzlichst

**Elfriede Schneider**



Gemeinnütziger und mildtätiger Verein HeVe e.V. Neunkirchen am Brand

### **Jahreshauptversammlung**

Der gemeinnützige und mildtätige Verein HeVe lädt zur Jahres-  
hauptversammlung 2005 ein. Sie findet am **Donnerstag,  
21. April 2005** um 19:30 Uhr im Gasthaus Bürger,  
Sudetenstraße 3 in Neunkirchen am Brand statt.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Genehmigung des Protokolls der Jahreshaupt-  
versammlung 2004
4. Tätigkeitsbericht 2004 mit Aussprache
5. Kassenbericht 2004 mit Aussprache
6. Bericht der Revisoren mit Aussprache
7. Entlastung des Vorstandes
8. Neuwahl des Vorstandes (mit Wahl des Wahlleiters)
9. Wünsche und Anträge (Bitte bis 11.04.2005 schriftlich  
an den Vorstand einreichen)
10. Planung der Aktionen in 2005, Schlusswort des neuen  
Vorsitzenden

Wir bitten unsere Mitglieder um zahlreiches Erscheinen.  
Gäste sind herzlich willkommen.

**Dieter Engelhard**

**Annette Thüngen**

### **HeVe lädt zum Bücher- und Trödelmarkt ein**

#### Wann:

Sonntag, 17. April 2005 von 11 bis 17 Uhr

#### Wo:

Pfarrgemeindehaus Adolf Kolping, Gräfenberger Straße,  
Neunkirchen am Brand

#### Wir bieten an:

Bücher, Trödel, Schallplatten, Kaffee und Kuchen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**Das HeVe-Team**

### **Jagdgenossenschaft Neunkirchen I**

Auszahlung des Jagdpachtertrages

1. Die Jagdgenossenschaft hat am Montag, 14. 03. 2005 die  
Auszahlung des Reinertrages der Jagdnutzung des  
Geschäftsjahres 2005 beschlossen.
2. Der Verteilungsplan als Grundlage zur Auszahlung wird  
gemäß § 14 Abs. 3 der Satzung festgestellt.
3. Die Auszahlung erfolgt durch den Kassenführer per  
Barscheck im Rathaus in Neunkirchen am Brand an fol-  
genden Tagen und zu folgenden Zeiten:

**Donnerstag, 21. 04. 2005 16.00-18.00 Uhr**

**Donnerstag, 28. 04. 2005 16.00-18.00 Uhr**

4. Die Auszahlung an andere Personen erfolgt nur unter  
Vorlage einer Vollmacht des Jagdgenossen.
5. Der Anspruch auf Auszahlung erlischt, wenn er nicht bin-  
nen 6 Monaten vom Tag dieser Bekanntmachung an  
gerechnet schriftlich oder mündlich zu Protokoll des  
Jagdvorstehers geltend gemacht wird.

**Fritz Wieseckel  
Jagdvorsteher**



### An alle Mitglieder des Obstbauvereins Neunkirchen

Der Obstbauverein Neunkirchen macht hiermit nochmals darauf aufmerksam, dass der **Rasenvertikutierer und Hochentastersäge zur Verleihung** zur Verfügung steht. Auch Nichtmitglieder können davon Gebrauch machen.

Anmeldung bei Familie Willi Reck, Torplatz 2, 91077 Neunkirchen, Telefon 09134/5332.

## GARTENBAUVEREIN Neunkirchen a. Br. u. Umgebung

Mitglied des Landesverbandes für Gartenpflege und Landespflege in München  
Gemeinnützig anerkannter Verein



### Einladung zum Dia-Vortrag „Umweltgerechter Pflanzenschutz im Hausgarten“ am Donnerstag, 14. April 2005 im Gasthaus Bürgerstuben Neunkirchen

Referent ist Herr Weißenberger, Dipl. Biologe aus Ebermannstadt.

Lieber Gartenfreund,

dieser Vortrag beinhaltet:

- bedarfsgerechte Ernährung für das Gedeihen gesunder Pflanzen
- umweltgerechte Vorbeugung und Bekämpfung von Pflanzenkrankheiten und Schädlingen.

Alle Interessierten sind herzlich willkommen. Unkostenbeitrag für Nichtmitglieder im Gartenbauverein 2,- Euro.

#### Vorankündigung

Der Gartenbauverein fährt am **Samstag, 11. Juni 2005** zur **Bundesgartenschau** nach München. Abfahrt um 7.00 Uhr an der Grundschule Neunkirchen. Rückkehr ca. 20.30 Uhr. Der Fahrpreis beträgt incl. Eintritt 23,- Euro für Mitglieder und 26,- Euro für Nichtmitglieder.

Für ihre Anmeldung und weitere Auskünfte stehen Ihnen Emmi Czech, Tel. 995913 und Edith Knoll, Tel. 78907 gerne zur Verfügung.

Ihr Gartenbauverein Neunkirchen am Brand  
und Umgebung



## WANDERFREUNDE NEUNKIRCHEN e.V.



Die Wanderfreunde Neunkirchen beteiligen sich im April 05 an folgenden Wanderungen:

- |             |                                    |
|-------------|------------------------------------|
| 02./03.     | Lahm/Itzgrund                      |
| 09./10.     | Zirndorf (Langenzenn)              |
| 16./17.     | Höchstadt/Aisch                    |
| 16./17.     | Richtheim                          |
| 16./17.     | Kösching <u>Bus, Sa. 12.00 Uhr</u> |
| 23./24.     | Forchheim                          |
| 30.         | Hohenfels                          |
| 30./01. 05. | Stegaurach                         |

Nähere Infos über Startkarten und Wandertermine bei

1. Vorstand Heinz Reiser, Tel. 09126/288729 oder bei
2. Vorstand Manfred Mertz, Tel. 09134/7429

Die Vorstandschaft

# 1.SCN

..... der **Skiclub** in Neunkirchen a.Br.



### Ferienprogramm Sommer 2005

Sehr geehrte Damen und Herren,  
im Rahmen des diesjährigen Sommer-Ferienprogramms möchte der Skiclub wieder Kurse für Inline-Skaten, speziell Inline-Slalomlaufen, anbieten.

Wir denken da an 2 Gruppen, jede mit max. 10 Kinder/Jugendliche.

Gruppe 1: Kinder 6-10 Jahre  
Montag und Dienstag von 9.00 - 11.00 Uhr  
Beginn am 01. 08. 05

Gruppe 2: Jugendliche 11-15 Jahre  
Mittwoch und Donnerstag von 9.00 - 11.00 Uhr  
Beginn 03. 08. 05

Wir halten es für sinnvoll, wenn jede Gruppe 2 Tage hintereinander Kurs hat. Die Durchführung des Kurses erfolgt durch unseren Übungsleiter Dieter Umlauf.

Der Kurs selbst findet auf der alten Straße nach Kleinsendelbach statt und zwar nur bei trökener Straße!



### An alle Kleidermarktinteressenten

Unser **Frühjahrskleidermarkt und Spielzeugbasar** findet am **8. und 9. April** statt.

**Info und Anmeldung:** Freitag, 01. 04. 2005 von 10.00 - 11.00 Uhr im Kath. Kindergarten St. Elisabeth und am **Mittwoch**, den 06. 04. 2005 in unserem **Mutter-Kind-Cafe, im Evang. Gemeindehaus**, von 9 - 11 Uhr.

#### Annahme:

Freitag, den 08. 04. 2005 von 9.30 - 12.00 Uhr und von 14.30 - 16.30 Uhr im Pfarrgemeindehaus Adolph Kolping, Gräfenberger Straße 2.

Lieber Anbieter des Kleidermarktes, wir nehmen für Sie folgende Artikel nach Ihren Preisvorstellungen in Kommission an:

#### Kinderkleidung

von Größe 50-176 modisch und gut erhalten;

#### Spielsachen

aller Art, Legosteine, Bauklötze, Barbiepuppen, aber auch Bücher, Brettspiele usw.;

**Kinderfahrzeuge**, Fahrräder, Roller, Bobbycar, etc.;

**Auto- und Fahrradsitze**, Kinderwägen, Laufställe, usw.,

#### Umstandsmoden

Vom Erlös behalten wir 20 % ein und führen das Geld sozialen Zwecken zu.

#### Verkauf:

**Samstag, den 09. 04. 2005** von 9 - 11 Uhr im Pfarrgemeindehaus Adolph Kolping, Gräfenberger Straße 2.

Sicher finden Sie in unserem großen Angebot das passende zu günstigen Preisen für Ihre Kinder. Das Kleidermarkt-Team freut sich auf ihren Besuch!

Mitarbeiterinnen, die an der Vorbesprechung nicht teilnehmen konnten, aber am Kleidermarkt mithelfen wollen, müssen sich unbedingt bei Susanne Brixius, Tel. 9254 anmelden.

Unser **Mutter-Kind-Cafe** ist **mittwochs von 9.00 - 11.00 Uhr** geöffnet und zwar im Evang. Gemeindehaus, v.-Hirschberg-Str. Wir, das Team, freuen uns auf euren Besuch.

Brauchen Sie einen **Babysitter**? Dann rufen Sie mich an. Mathilde Riehm, Tel. 995693

Die Vorstandschaft

### Sprechtage des VdK-Kreisverbandes Forchheim

Der nächste Sprechtag des VdK-Kreisverbandes Forchheim findet am

**Dienstag, den 26. 04. 2005**  
von 11.00 - 12.00 Uhr

im Rathaus Klosterhof (neu) statt.

## Kirchweihburschen Ermreuth

### Jubiläum der Blaskapelle Weingarts in Ermreuth

Seit 25 Jahren ist die Blaskapelle Weingarts ein fester Bestandteil im Ermreuther Kirchweihbetrieb. Zu diesem Jubiläum laden wir alle aktiven und passiven Mitglieder sowie alle Gönner und Freunde des Vereins ein.

Die Feier findet am 16. April 2005 um 20.00 Uhr im Saal der Gastwirtschaft Ederer statt.

Neben der Blaskapelle Weingarts unterhält Sie Ernst Schmitt und Zauberer Graf Lorenz von Abrakadabra.

## SeniorenNetz Uttenreuth

### PC-Kurse April bis Juli 2005

#### Einsteiger und Fortgeschrittene

- U 1.1 Kurs für Einsteiger  
9 - 12 Uhr, Di, 26.04., Do, 28.04., Di, 03.05.,  
Fr, 06.05., Di, 10.05. Do, 12.05., Hans Plattner
- U 1.2 Kurs für Einsteiger  
16.30 - 18.30 Uhr, Di, 26.04., Do, 28.04., Di, 03.05.,  
Fr, 06.05., Di, 10.05., Do, 12.05., Di, 31.05., Do, 02.06.,  
Di, 07.06., Waltraut Dreyer
- U 1.3 Kurs für Einsteiger  
9 - 12 Uhr, Mo, 25.04., Mi, 27.04., Mo, 02.05.,  
Mi, 04.05., Mo, 09.05., Mi, 11.05., Helmut Philipp
- U 1.5 Kurs für Fortgeschrittene  
Di 9 - 12 Uhr, 31.05., 07.06., 14.06., 21.06., 28.06., 05.07.  
Erich Eckert
- U 1.7 Dateienverwaltung, Ordnung schaffen auf dem PC  
9.30 - 11.30 Uhr, Mi, 18.05., Fr, 20.05., Klaus Rubbert  
Entgelt: U 1.1 bis U 1.3, U 1.5 : 99,- € / FM 74,25 €  
U1.7: 22,- € / FM 16,50 €

#### Internet und E-Mail

- U 2.1 Internet für Einsteiger  
Mo, Mi 9 - 12 Uhr 11.07., 13.07., Helmut Philipp  
Entgelt: 33,- € / FM 24,75 €
- U 2.2 Das Internet  
Mo, Mi 9 - 12 Uhr 18.07., 20.07., Armin Orthwein  
Entgelt: 33,- € / FM 24,75 €
- U 2.3 Sicherheit im Internet (Hoaxe, Viren und Trojaner)  
Fr 9.30 - 12 Uhr, 13.05., Dietmar Fey  
Entgelt: 13,75 € / FM 10,50 €
- U 2.4 E-Mail Grundkurs (Outlook Express)  
Do, Mo 09.30 - 11.30 Uhr, 09.06., 13.06., Albert Kreuzer  
Entgelt: 22,- € / FM 16,50 €
- U 2.5 Online Shopping (mit "EBAY")  
Fr. 9.30 - 12 Uhr, 29.04., Dietmar Fey  
Entgelt: 13,75 € / FM 10,50 €
- U 2.6 Home Banking  
Mo 16.30 - 18.30 Uhr, 30.05., Reimund Derfuß

Entgelt: 11,- € / FM 8,25 €

#### Anwendungen

- U 3.1 Mit "Excel" arbeiten  
Do, Fr, Mo 16.30 - 18.30 Uhr, 23.06., 24.06., 27.06.  
Heinrich Henke, Entgelt: 33,- € / FM 24,75 €
- U 3.2 Mit "Word" arbeiten  
Mi, Mo 9 - 12 Uhr, 01.06., 06.06., Hans Sommer  
Entgelt: 33,- € / FM 24,75 €
- U 3.3 Glückwunschkarten gestalten mit "Word"  
Mo, Mi 9 - 12 Uhr, 27.06., 29.06., Hans Sommer  
Entgelt: 33,- € / FM 24,75 €
- U 3.4 Mit "PowerPoint" arbeiten  
Mo, Do, Fr 16.30 - 18.30 Uhr, 04.07., 07.07., 15.07.  
Hannelore Bogerts, Entgelt: 33,- € / FM 24,75 €

#### Multimedia

- U 4.1 Bildbearbeitung  
Do, Di 16.30 - 18.30 Uhr, 09.06., 14.06., Klaus Mayer  
Entgelt: 22,- € / FM 16,50 €
- U 4.2 Bildbearbeitung mit Windows XP,  
Fr 16.30 - 18.30 Uhr, 03.06., Günter Brömer,  
Entgelt: 11,- € / FM 8,25 €
- U 4.3 Bilder anschauen und einfach bearbeiten mit "IrfanView"  
Mi 9.00 - 11.30 Uhr, 08.06., Günter Brömer  
Entgelt: 13,75 € / FM 10,50 €
- U 4.4 "IrfanView" Praxiskurs  
Di 16.30 - 19.00 Uhr, 05.07., 12.07., 19.07.  
Günter Brömer, Entgelt: 41,25 € / FM 31,- €

#### Systeme, Sonstige

- U 5.1 Systempflege  
Mo, Mi 9.30 - 11.30 Uhr, 23.05., 25.05.  
Dr. Wolf Grüner,  
Entgelt: 22,- € / FM 16,50 €
- U 5.2 CD selbst brennen  
Do 16.30 - 19.00 Uhr, 16.06., Dr. Wolf Grüner  
Entgelt: 13,75 € / FM 10,50 €
- U 5.3 Gehirntraining  
Mo, Do, Mo 16.30 - 18 Uhr, 11.07., 14.07., 18.07.  
Helmuth Barthelmes, Entgelt: 24,75 € / FM 18,50 €

Änderungen vorbehalten

#### Kursberatung und Einschreibung:

Freitag, 15.04 2005, 14 bis 17 Uhr,  
Esperstraße 18A, 91080 Uttenreuth,  
E-Mail: seniorennetz-uttenreuth@t-online.de



**TCN · TENNISCLUB  
NEUNKIRCHEN A.B.R.**

#### Arbeitsdienst für Vereinsmitglieder

Mit dem Frühjahrsbeginn ist wie in jedem Jahr die Überholung der Plätze und Außenanlagen erforderlich.

Wir bitten Sie bei Bereitschaft zum Arbeitseinsatz, sich bei Gregor Forster, der die Arbeitsdiensteinsätze leitet, unter seiner Telefon Nr. 5772 zu melden.

#### Pflanzenableger für Tennis-Außenanlagen

Sollten Sie (auch Nicht-Tennisspieler) Ableger haben, bitten wir Sie ebenfalls Gregor Forster anzurufen. Wir sind auch bereit die Ableger bei ihnen zu Hause abzuholen.



## TSV-NACHRICHTEN

Aktuelles vom TSV Neunkirchen am Brand e.V.

### Volleyballabteilung

Der TSV Neunkirchen wird bei den Relegationsspielen am **Samstag, den 16. April um 14:00 Uhr** in der Hauptschulturnhalle in Neunkirchen alles daran setzen, nach zwei Jahren der Abstinenz wieder in die Bezirksliga aufzusteigen. Dazu kann er neben der kämpferischen und spielerischen Einstellung des letzten Spieltages zum **letzten Heimspiel der Spielsaison** auch eine Unterstützung durch **zahlreiche Zuschauer** brauchen.

TSV Volleyballabteilung

## Von den Parteien

### BayernSPD

#### Ortsverein Neunkirchen am Brand

##### Fünf Jahre "Energieoffensive Forchheim" im Landkreis Forchheim

Der SPD Kreisverband blickt in diesem Jahr bereits auf fünf Jahre aktive Umweltinformation zurück und feiert dieses Jubiläum mit einem Umweltsymposium unter dem Motto

**"Der Klimawandel ist spürbar - was können wir tun?"**  
und zwar

**am 22. April 2005 um ab 18.30 Uhr in Neunkirchen a. Br.,  
im katholischen Pfarrgemeindehaus Adolph-Kolping,  
Gräfenberger Str. 2b.**

Referent ist der renommierte Physiker Dr. Harry Lehman, aus Berlin. Er ist Fachbereichsleiter im Bundesumweltministerium für Umweltplanung und Nachhaltigkeitsstrategien. Außerdem ist er Vizepräsident von Eurosolar, der bereits 1988 gegründeten, gemeinnützigen europäischen Vereinigung für erneuerbare Energien, unabhängig von Parteien, Institutionen, Unternehmen und Interessensgruppen. Eurosolar vertritt das Ziel, atomare und fossile Energie vollständig durch erneuerbare Energie zu ersetzen und sieht in einer solaren Energieversorgung die zentralen Voraussetzungen für die Erhaltung der natürlichen Lebensgrundlage und eine nachhaltige Wirtschaftsweise.

#### Festprogramm:

- 18.30 Uhr Einlass und Sektempfang, dazu wird ein reichhaltiges fränkisches Büfett vom Gasthof Post angeboten
- 19.30 Uhr Begrüßung und Grußworte
- 19.50 Uhr Chronik der SPD "Energieoffensive Forchheim"
- 20.15 Uhr Festrede Susann Biedefeld MdL., Schirmherrin des Jubiläums
- 20.30 Uhr **Umweltsymposium mit Dr. Harry Lehmann zum Thema: "Der Klimawandel ist spürbar - was können wir tun?"**  
und **Dr. Thomas E. Banning**, von der Naturstrom AG, Forchheim  
**"Was können wir vor Ort tun?"**

im Anschluss besteht die Gelegenheit zum Gespräch mit Dr. Harry Lehmann, sowie Dr. Thomas E. Banning.

Es laden herzlich ein SPD-Ortsverein und Kreisverband

# MARKTBÜCHEREI

ST. MICHAEL

### Neu bei uns in der Bücherei

#### Hörbücher aus der Serie: Starke Stimmen:

- Dorothy Parker: New Yorker Geschichten;  
gelesen von elke Heidenreich
- Elizabeth George: Vergiss nie, dass ich dich liebe;  
gelesen von Hannelore Hoger
- Arthur Schnitzler: Fräulein Else; gelesen von Senta Berger
- Christa Wolf: Cassandra; gelesen von Corinna Harfouch
- Nuala O'Faolain: Nur nicht unsichtbar werden;  
gelesen von Monica Bleibtreu
- Irmgard Keun: Das kunstseidene Mädchen;  
gelesen von Fritzi Haberlandt
- Juli Zeh: Adler und Engel; gelesen von Anna Thalbach
- Christine Brückner: Jauche und Levkojen;  
gelesen von Eva Mattes
- Connie Palmen: Die Freundschaft; gelesen von Sophie Rois
- Francoise Sagan: Bonjour Tristesse; gelesen von Iris Berben
- Pamela L. Travers: Mary Poppins, gelesen von Heike Makatsch
- Jane Austen: Sinn und Sinnlichkeit;  
gelesen von Sibel Kekilli



#### Neue Kinder-CD-Roms, gespendet vom Familienaktionskreis:

- Cornelia Funke: Die wilden Hühner - Gestohlene Geheimnisse
- Paul Maar: Das Sams - Abenteuer mit der Wunschmaschine
- Jujia Wieslander: Mama Muh und die Krähe  
Häuser bauen mit Willi Werkel  
Flugzeuge bauen mit Willi Werkel  
Autos bauen mit Willi Werkel
- Peter Lustig: Löwenzahn 8  
Albert und der verschwundene Tempel  
Die wilden Fußballkerle
- Hans Magnus Enzensberger: Der Zahlenteufel
- Jörg Hilbert: Englisch lernen mit Ritter Rost (Grundschulalter)
- Björn Lengwenus: Fritz & Fertig Folge 2, Schach im Schwarzen Schloss

**Der Neunkirchener Familienaktionskreis hat der Bücherei Kinderbücher und CD-Roms im Wert von ca. 500,- Euro gespendet.**

**Das Büchereiteam dankt dem FAK herzlich für die großzügige Sachspende!**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Das Büchereiteam

## Feuilleton



Öffnungszeiten:

**Sonntag:**  
15 - 17 Uhr

Führungen nach  
tel. Vereinbarung  
unter 09134/90 80 42  
oder 09134/18 37

**SYNAGOGUE UND JÜDISCHES MUSEUM  
ERMREUTH**

**KAMMERKONZERT**

des

***Bubenreuther Streichquartetts***

am Sonntag, 10. April, um 20.00 Uhr

**Maresie Schmid, Gabriela Mildner** - Violine

**Armin Buber** - Viola

**Ulrich Eysholdt** - Violoncello

**Evelin Langer-Schmidt** - Klarinette

spielen Werke von:

**J. Haydn** Quartett Es-Dur op. 76 Nr. 6

**W. A. Mozart** Quartett C-Dur KV 465

"Dissonanzenquartett"

**W. A. Mozart** Quintett A-Dur für Klarinette u. Streich-  
quartett KV 581 "Stadlerquintett"

Für Kartenvorbestellungen: Tel. 09134/70541 u. 09134/9278

Eintritt: 8,- €

---

**Neunkirchner vokalensemble „Total vokal“**

**„All you need ...“**

**Konzert mit "Total vokal" & Martin Machander am  
23. April 2005 um 20:00 Uhr in der evangelischen  
Christuskirche in Neunkirchen am Brand.**

"All you need ...", übersetzt: alles, was du brauchst - unter diesem Titel stellen das Neunkirchner Vokalensemble "Total vokal" und der Marimbaphonvirtuose Martin Machander ein neues gemeinsames Konzertprogramm vor, in dem es um Freundschaft, die Liebe und das Leben schlechthin geht. Bekannte Künstler treten dabei unter neuem Namen auf: der Neunkirchner Gospelchor unter der Leitung von Dr. Karsten Forberg hat zu seinem fünfjährigen Bestehen nun seinen endgültigen Namen erhalten. "Total vokal" heißt jetzt das aus 13 Sängerinnen und Sängern bestehende Vokalensemble, das mit seiner mitreißenden Darbietung von Gospel- und Popsongs weit über die Region hinaus bekannt geworden ist.

Martin Machander ist ein Musiker, der sich auf internationalem Parkett bewegt. Seine musikalische Karriere begann er im Alter von 7 Jahren mit Unterricht auf allen Schlaginstrumenten und Klavier. Sein Lieblingsinstrument, auf dem er jetzt auch zu hören sein wird, ist aber das Marimbaphon, das er virtuos beherrscht. Bereits mit 12 Jahren war er auf dem Marimba live im Radio zu hören, seit seinem 17. Lebensjahr gewann er mehrfach 1. Preise auf bayerischer Landesebene. Martin Machander ist bis heute aktives Mitglied des Symphonischen Blasorchesters Neunkirchen am Brand und musiziert darüber hinaus in verschiedenen Projekt- und Auswahlorchestern und vielen anderen musikalischen Ensembles.

Programm und Musiker versprechen jedenfalls ein einmaliges Konzerterlebnis.